

Interims-Stadt-Theater.

(Vor dem Steinthor 7 und 8).

Direktion: F. Gluth.

Freitag den 5. Februar 1886.

22. Abonnements-Vorstellung. Serie III.

Zum letzten Male:

Giroflé-Girofla.

Komische Oper in 3 Akten von Albert Bauloo und Eug. Leterrier.
Musik von Charles Lecocq.

Regie: Herr Hüner. — Dirigent: Herr Kapellmeister Hertel.

1. Akt: Die Entführung. 2. Akt: Die Vermählung.
3. Akt: Die veräuferte Frau.

Personen:

Don Bolero d'Neaças	Dr. Hüner.	Rinaldo, Piraten-Hauptling	Dr. Richard.
Aurora, seine Gemahlin	Frau Treptom.	Der Steuereintnehmer	Dr. Eitner.
Giroflé,	Frl. Hugot.	Der Brautführer	Dr. Kollmar.
ihre Töchter	Frl. v. Leffa.	Der Wortführer	Dr. Krén.
Pedro,	Frl. Hartmann.	Fernando,	Frl. Bronn.
in Boleros	Alonso,	Almanior,	Frl. Otto.
Baquita,	Dr. Dobers.	Cousins der Jar-	Frl. Wegener.
Morasquin	Dr. Patry.	mitte Bolero	Frl. Lange.
Dasco,	Dr. Hugo.	Antonio,	Frl. Siegel.
Maurzouf,	Dr. Krén.	Alendbor,	Frl. Deuer.
Dasco,	Dr. Eitner.	Moares,	Frl. Bad.
Heno,	Dr. Mertens.		
Camillo,	Dr. Lehmann.	Herren und Damen des Palaistes, Ehren-	
Nodrigo,	Dr. Kollmar.	fräulein, Bagen, Piraten, Mrauen im	
Raphantio,	Dr. Stange.	Gefolge Mourzouf's.	
Ergo,	Dr. Marlow.	Ort der Handlung: Das Schloß des Bolero.	
Nemir,			

Preise der Plätze:

Soge 2 Mk. — Sperrsit 1.50 Mk. — Parterre 1 Mk. (Vorverkauf 80 Pfg.) — Gallerie 50 Pfg.

Kassenöffnung 7 Uhr. — Anfang 7 1/2 Uhr. — Ende 10 1/4 Uhr.

Sonnabend: Schüler-Vorstellung.

Der Fechter von Ravenna.

Tragödie in 5 Akten von Fr. Palm.

In Vorbereitung: Prinz Methusalem. Gr. Operette von Strauß.

Die Indianer Südamerikas behaupten, daß Coca das beste Mittel gegen Athmungsbeschwerden sei und fassen die Cocablätter auf ihren mit großen Strapazen verbundenen Gebirgskonten, wodurch sie oft Tage Lang jede Nahrung entbehren können. Der aus Cocablättern bereitete Cocainhaltige

C. Stephan's Cocawein

zeigt diese anregende Wirkung der Coca auf das ganze Nervensystem, auf die Respirationsorgane in hervorragender Weise, er belebt und kräftigt den ganzen Organismus, erheitert die Gemüthsstimmung, nimmt den Nisthmalenden ihre Beschwerden, lindert jeden Hustenreiz und ist allen Lungenleiden sehr zu empfehlen. Den mit

Migräne

Befahren bringt derselbe sichere Hilfe. Fühlen sie doch die qualvollen Stunden, ja Tage herannahen, so genügen wenige Esslöffel voll von

C. Stephan's Cocawein

um den bösen Gast zu verdrängen, ein regelmäßiger Gebrauch dieses Weines ist das einzige bewährte Mittel, jede Wiederkehr der Migräne zu verhüten. In Originalflaschen à 1 und 2 Mk. in der Löwen-Apothete.

Rußhalsen-Extrakt

aus der königl. bayer. Hofparfümerie-Fabrik von C. D. Wunderlich, prämiirt 1882, empfiehlt sich als ganz unschädlich, um grauen, rothen und blonden Haaren ein dunkles Aussehen zu geben. Dr. Orfila's Rußöl, zugleich feines Haaröl, macht das Haar dunkel und wirkt haarfärbend. Beide à 70 Pfg. bei C. Kaiser, Schmeerstraße 34 und H. A. Scheidelwitz, Geißestraße 70 und gr. Klausstraße 15.

Drainirrohren

Viehtröge, feuerfeste Steine f. Dampfessel-Ummauerungen, Backofenherdplatten und Wölbsteine etc. empfiehlt

Eugen Hülsmann

Carl & Gustav Harkort,
Thomae-Fabrik,
Altendach bei Würzen.

Für den redaktionellen und Anzeigenteil verantwortlich Julius Runkel in Halle. — Pölg'sche Buchhandlung (H. Riefmann) in Halle.



Von jetzt ab Doppelte Grösse

für 10 Pfg.

allerfeinste Qualität!

Beionders zu achten auf Schutzmarke „GLOBUS“ und Firma Fritz Schulz jun., Leipzig.

Zu haben in Halle bei:

Aug. Apelt, Leipzigerstraße,
Bernh. Barth, Hl. Ulrichstraße,
Ernst Beyer, Herrenstraße,
Bernh. Borges, Domplatz,
Reinh. Gebhardt, Rammigstraße,
Carl Germer, Parkstraße,
H. W. Haacke, gr. Klausstraße,
Carl Hotze, Bernburgerstraße,
Gebr. Keller, Geißestraße,

C. A. Krammisch, Leipzigerstraße,
G. Oswald, Geißestraße,
H. J. Reussner, an d. Moritzkirche,
E. Richter Wwe., Leipzigerstraße,
Alb. Schlüter Nachf., gr. Steinstr.,
Franz Schumann, Friedrichstraße,
Carl Schuchardt, Glauch. Kirche,
Rich. Teichmann, Wörmitzgäß.

P. P.

Halle a/S., den 3. Februar 1886.

Rind- und Schweine-Schlächterei

von Geißestraße- und Garzgaßen-Gate nach

Meckelstrasse 2,

gegenüber den Kliniken.

verlegt habe und Donnerstag den 4. d. Mts. eröffnen werde.

Unter Zusicherung streng reeller Bedienung bei Verabreichung nur guter Waare zu solidem Preise empfehle ich mich hochachtungsvoll

C. Hesselbarth.

Die Große Berliner Sterbe-Kasse

auf Gegenseitigkeit (ohne Art) Berlin N., Friedrichstraße 125, sucht überall (auch in Dörfern) thätige Leute jeden Standes als Vertreter. In Folge der Billigkeit der Kasse und ihrer Coulang bei Aufnahme und Regulierung ist die Thätigkeit der Vertreter eine leichte und lohnende.

Prinz Carl.

Montag den 8. Februar 1886.

Carneval-Concert

(Dirigent: Walther).

unter Mitwirkung vieler überseeischer Künstler und einer internationalen Damenkapelle.

JULIUS BLÜTHNER,

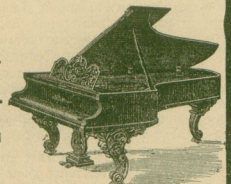
Königl. Sächs. Hof-Pianoforte-Fabrik.

Inhaber verschiedener Patente und Auszeichnungen.



1865 l. Preis . . . Merseburg.
1867 l. Preis . . . Paris.
(für Norddeutschland)
1867 l. Preis . . . Chemnitz.
1870 l. Preis . . . Cassel.
1873 l. Preis . . . Wien.
(Ehrendiplom)
1876 l. Preis . . . Philadelphia.
1878 l. Preis . . . Puebla.

1880 l. Preis (Flügel) Sydney.
1880 l. Preis (Pianino) Sydney.
1881 l. Preis (Flügel) Melbourne.
1881 l. Preis (Pianino) Melbourne.
1883 l. Preis (Flügel) Amsterdam.
(Ehrendiplom)
1883 l. Preis (Pianino) Amsterdam
(Ehrendiplom).



Magazin in Halle a. S.: Gr. Ulrichstrasse 22.

Lager von Harmoniums bester Qualität.

Pianoforte-Reparatur-Anstalt.

Kunstgewerbe-Verein.

Monats-Versammlung

Donnerstag den 4. Februar d. Js. Abends 8 Uhr
im Saale des Café David.

Tagesordnung:

1. Geschäftliche Mittheilungen.
2. Aufnahme neuer Mitglieder.
3. Vorberathung des auf dem im April d. Js. stattfindenden Delegirten-tag deutscher Kunst-Vereine in Dresden festzusetzenden Normal-Entwurfs für die Regelung des Verkehrs bei kunstgewerblichen Konkurrenz.
4. Herr Richter Otto: Vorlage von Lichtdrucken des Herrn Lithographen Struve hier.
5. Herr Vater Zander: Vorlage der neuesten Hefte seines Werkes „Farbige Skizzen für die Dekorazion von Innenräumen.“
6. Beurtheilung und Prämimirung der eingelaufenen Konkurrenz-Entwürfe a. zu einer Salon-Einrichtung für Hrn. Möbelfabrikant Naumann, b. zu einer Tisch-Bignette für die Briefbogen des Vereins.
7. Ausschreibung zweier neuer Konkurrenzen.

Der Vorstand.
Lohausen, Stadtbaurath.

Rosenz- und Weizen-Abfallseife

in vorzüglicher Qualität empfiehlt 3 Eüdt 40 Pfg.

M. Waltzgoth.

Eine Partie Ballkleider in gef. Waschgaze, Ballumbänge, Pelerrinen, Schleifen, Fichus, Kragen etc. nach vollendeter Inventur zu außerordentlich billigen Preisen.

Wilh. Walter, Leipzigerstr. 92.

200 Eier Abendmisch à 8 Pfg. ab Bahnhof Niemberg abzugeben. Offerten sub 100 postlagernd Liegt.

Für Stärkefabriken.

Eine kompl. Quecksilber- und Abspüle billig zu verk.

Zugehörige 8. Tafelst. wird ein einpänniger Leisterwagen für ein leichtes Pferd zu kaufen gesucht.

Hierzu Beilage.